

Vektoroperationen – Kartesische Koordinaten

Thomas Weatherby

Theo III – Woche 2

1 Differentiation eines Vektors nach einem Parameter

Eine Vektorfunktion $\vec{r}(t)$ beschreibt eine Kurve im Raum. Die erste Ableitung ist die Geschwindigkeit, die zweite Ableitung die Beschleunigung.

- Bestimmen Sie die erste und zweite Ableitung folgender Vektorfunktionen:

$$(a) \quad \vec{r}(t) = \begin{pmatrix} 2t \\ t^2 - 1 \\ \ln(t+1) \end{pmatrix}, \quad t > -1, \quad (b) \quad \vec{r}(t) = \begin{pmatrix} R \cos(\omega t) \\ R \sin(\omega t) \\ ct \end{pmatrix},$$

$$(c) \quad \vec{r}(t) = \begin{pmatrix} e^{-\lambda t} \cos(\omega t) \\ e^{-\lambda t} \sin(\omega t) \\ h(1 - e^{-\lambda t}) \end{pmatrix}, \quad \lambda > 0.$$

- Deuten Sie die drei Funktionen geometrisch.

- Welche Kurve liegt in einer Ebene, welche ist eine Schraubenlinie, welche nähert sich einer Grenzhöhe?
- Welche Parameter bestimmen Radius, Steigung, Winkelgeschwindigkeit und Abklingen?
- Skizzieren Sie jede Kurve grob und tragen Sie an einem Punkt einen Geschwindigkeitsvektor ein.

- Betrachten Sie die Schraubenlinie aus Aufgabe 1(b).

- Zeigen Sie, dass der Betrag der Geschwindigkeit konstant ist.
- Berechnen Sie $\vec{v}(t) \cdot \vec{a}(t)$ und erklären Sie die Bedeutung des Ergebnisses.
- Was ändert sich an Bahn und Bewegung, wenn $c = 0$ gilt?

2 Gradient eines Skalarfeldes

Die Definition des Gradienten in kartesischen Koordinaten lautet

$$\nabla \varphi(x, y, z) = \frac{\partial \varphi}{\partial x} \vec{e}_x + \frac{\partial \varphi}{\partial y} \vec{e}_y + \frac{\partial \varphi}{\partial z} \vec{e}_z.$$

Der Gradient zeigt in die Richtung des stärksten lokalen Anstiegs.

- Bestimmen Sie den Gradienten folgender skalarer Funktionen:

$$(a) \quad \varphi(x, y, z) = x^2 + 2y^2 - z^2, \quad (b) \quad \varphi(x, y, z) = e^{-x} \sin y + z^2,$$

$$(c) \quad \varphi(x, y, z) = \ln(x^2 + y^2 + 1) + xz, \quad (d) \quad \varphi(x, y, z) = \frac{1}{\sqrt{x^2 + y^2 + z^2 + a^2}}, \quad a > 0.$$

- Bestimmen Sie Richtung und Betrag des größten Anstiegs von

$$\varphi(x, y, z) = x^2 + 2y^2 - z^2$$

im Punkt $P = (1, -1, 2)$.

3. Berechnen Sie die Richtungsableitung von

$$\varphi(x, y, z) = \ln(x^2 + y^2 + 1) + xz$$

im Punkt $Q = (0, 1, 2)$ in Richtung

$$\vec{n} = \frac{1}{\sqrt{3}} \begin{pmatrix} 1 \\ 1 \\ 1 \end{pmatrix}.$$

4. Erklären Sie an einem physikalischen Beispiel, was der Gradient bedeutet. Warum zeigt eine Kraft $\vec{F} = -\nabla U$ in Richtung des stärksten Abfalls der potentiellen Energie?

3 Divergenz eines Vektorfeldes

Die Definition der Divergenz in kartesischen Koordinaten lautet

$$\nabla \cdot \vec{F} = \frac{\partial F_x}{\partial x} + \frac{\partial F_y}{\partial y} + \frac{\partial F_z}{\partial z}.$$

Die Divergenz beschreibt lokal, ob ein Feld wie eine Quelle, eine Senke oder quellenfrei wirkt.

1. Bestimmen Sie die Divergenz folgender Vektorfelder:

$$(a) \quad \vec{F} = \begin{pmatrix} x \\ y \\ z \end{pmatrix}, \quad (b) \quad \vec{F} = \begin{pmatrix} -y \\ x \\ 0 \end{pmatrix}, \quad (c) \quad \vec{F} = \begin{pmatrix} xz \\ yz \\ -2z^2 \end{pmatrix},$$

$$(d) \quad \vec{F} = \begin{pmatrix} x^2 - y^2 \\ 2xy \\ z \end{pmatrix}.$$

2. Bestimmen Sie die Divergenz von $\vec{F} = \begin{pmatrix} xz \\ yz \\ -2z^2 \end{pmatrix}$ in den Punkten $P = (1, 2, 1)$ und $Q = (1, 2, -1)$.

Was bedeutet jeweils das Vorzeichen?

3. Entscheiden Sie ohne Rechnung, welches der Diagramme in Abschnitt 5 am ehesten eine positive Divergenz zeigt. Begründen Sie kurz.

4. Warum kann ein Feld mit langen Pfeilen trotzdem Divergenz 0 haben? Formulieren Sie die Antwort so, dass sie nicht nur auf Pfeillängen, sondern auf lokale Zu- und Abflüsse Bezug nimmt.

4 Rotation eines Vektorfeldes

Die Definition der Rotation in kartesischen Koordinaten lautet

$$\nabla \times \vec{F} = \begin{pmatrix} \frac{\partial F_z}{\partial y} - \frac{\partial F_y}{\partial z} \\ \frac{\partial F_x}{\partial z} - \frac{\partial F_z}{\partial x} \\ \frac{\partial F_y}{\partial x} - \frac{\partial F_x}{\partial y} \end{pmatrix}.$$

Die Rotation beschreibt die lokale Wirbeltendenz eines Feldes.

1. Bestimmen Sie die Rotation folgender Vektorfelder:

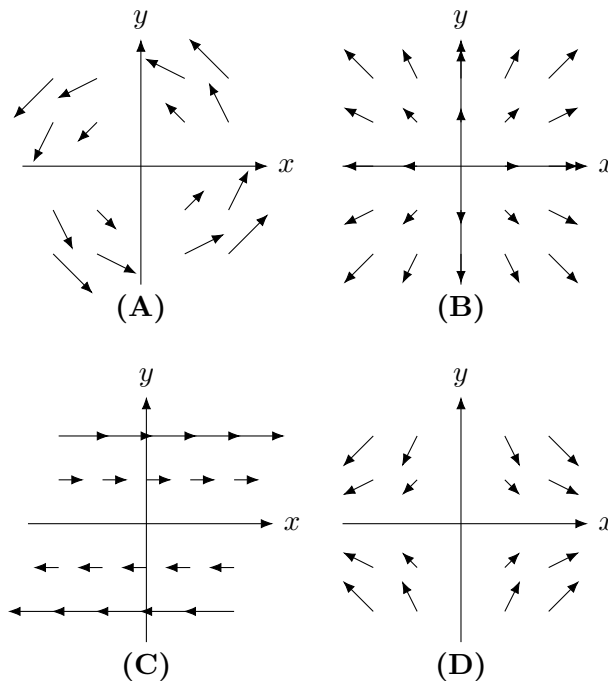
$$(a) \quad \vec{G} = \begin{pmatrix} -y \\ x \\ 0 \end{pmatrix}, \quad (b) \quad \vec{G} = \begin{pmatrix} x \\ y \\ z \end{pmatrix}, \quad (c) \quad \vec{G} = \begin{pmatrix} yz \\ xz \\ xy \end{pmatrix},$$

$$(d) \quad \vec{G} = \begin{pmatrix} -\omega y \\ \omega x \\ az \end{pmatrix}.$$

- Welche der Felder beschreibt eine starre Rotation um die z -Achse? Welche Pfeile zeigen vom Ursprung weg, ohne lokal zu rotieren?
- Berechnen Sie $\nabla \times (\nabla \varphi)$ für $\varphi = x^2 + 2y^2 - z^2$. Was erwarten Sie allgemein für die Rotation eines Gradientenfeldes?

5 Interpretation von Diagrammen

Die folgenden Diagramme zeigen Vektorfelder in der xy -Ebene. Die Pfeile sind qualitativ gezeichnet; entscheidend ist die lokale Struktur.



- Betrachten Sie die Diagramme zuerst nur mit dem Auge. Notieren Sie zu jedem Bild einen ersten Eindruck: Quelle, Senke, Wirbel, Scherung, Sattel oder unklar. Keine Rechnung, keine Begründung.
- Ordnen Sie die Diagramme den Feldern zu:

$$\vec{F}_1(x, y) = \begin{pmatrix} -y \\ x \end{pmatrix}, \quad \vec{F}_2(x, y) = \begin{pmatrix} x \\ y \end{pmatrix}, \quad \vec{F}_3(x, y) = \begin{pmatrix} y \\ 0 \end{pmatrix}, \quad \vec{F}_4(x, y) = \begin{pmatrix} x \\ -y \end{pmatrix}.$$

- Bestimmen Sie zu jedem Feld die Divergenz und die z -Komponente der Rotation.
- Beschreiben Sie jedes Diagramm mit einem passenden Begriff: Quelle, Senke, Wirbel, Scherung oder Sattel. Falls ein Begriff nicht passt, erklären Sie kurz warum.
- In welchem Diagramm würde sich ein kleines Schaufelrad drehen? In welchem Diagramm würden benachbarte Teilchen im Mittel auseinanderlaufen?